

Noch: 3. A. Eingang der wichtigeren Einfuhrartikel in den freien Verkehr für 1880/87.

Noch: Alphabetisches Verzeichniß dieser Einfuhrartikel.

Bezeichnung der Waarengattung.	Laufende Nummer in der folgenden Uebersicht.	Maß- stab.	Zollsätze nach dem Zolltarife vom 15. Juli 1879:		Zollsätze für die Ein- fuhren aus den Ver- trags- staaten.
			Nach der ursprüng- lichen Fassung.	Nach der Rebaktion vom 24. Mai 1885.	
1	2	3	4	5	6
*Chlorkalk, trockener und flüssiger	75	100 kg	3	3	.
Dachschiefer, rohe Schieferplatten und roher Tafelschiefer	101	»	0,50	0,50 u. 1,50 ⁴⁾	.
Dart	25	»	1	1 ⁵⁾	.
Eier von Geflügel (Vogeleier); Eigelb ohne weitere Zubereitung . .	14	»	3	3	3
Eisen: Roheisen aller Art	111	»	1	1	.
—: schmiedbares Eisen in Stäben	114	»	2,50	2,50	.
*Eisenbahnfahrzeuge	170	Werth	Prozente 6. u. 10 ⁶⁾	Prozente 6. u. 10 ⁶⁾	.
Eisendraht, auch verkupfert, verzinkt, verzinkt u.	116	100 kg	3	3	.
Eisenwaaren, mit Ausnahme der feinen	118	»	2,50-15 ⁷⁾	2,50-15 ⁷⁾	.
*—: feine	119	»	24 u. 60 ⁸⁾	24 u. 60 ⁸⁾	.
Erze: Eisenerze	109	»	frei	frei	frei
—: Blei- und Kupfererze, auch silberhaltige	110	»	»	»	»
*Essig und künstlich bereitete Getränke (nicht alkoholhaltige)	49	»	8—48	8—48	.
Farbhölz	82	»	frei	frei	.
Farbhölzextrakte, auch Quercitron-Extrakt	83	»	3	3	.
Faßbauben und Stabhölz	124	»	0,25	0,20 u. 0,40 ⁹⁾	.
Felle: zur Lederbereitung, rohe	133	»	frei	frei	frei
—: rohe behaarte Schaf-, Lamm- und Ziegenfelle	134	»	»	»	.
—: rohe Hasen- und Kaninchensfelle	135	»	»	»	.
—: zur Pelzwerkbereitung	136	»	»	»	frei
*—: unbehaarte halbgare, sowie bereits gegerbte, noch nicht ge- färbte u. Ziegen- und Schaffelle	137	»	3	3	.
Fichtenharz (Terpentinharz, Colophonium, Glaspech); Terpentin . .	87	»	frei	frei	.
*Firnisse aller Art, mit Ausnahme von Delfirniß	92	»	20	20	.
Fische, frische; Lufttrockne u. Vandschnecken, frisch od. bloß abgekocht	16	»	frei	frei	.
*—, gefalzene, (mit Ausn. d. Seringe), geräucherte, getrocknete u.; auch getrocknete Stockfische	18	»	3	3	.
*Fischspeck und Fischthran	96	»	3	3	.
Flachs	147	»	frei	frei	.
Fleisch; Geflügel und Wild aller Art, nicht lebend	9	»	12	20 u. 30 ¹⁰⁾	12 ¹⁰⁾
Fleischextrakt, Suppentafeln, Consommé, Tafelbouillon	10	»	12	20	.
Galläpfel; Knopperrn; Eckerdopperrn; Valonea; auch gemahlen	80	»	frei	frei	frei ¹¹⁾
Gerberlothe und Holzborke	79	»	0,50	0,50	.
Gewürze	24	»	0,50	1,50 ¹²⁾	.

Stücke in Mengen von nicht mehr als 2 kg, nicht mit der Post eingehend, für Bewohner des Grenzbezirkes, frei. —

⁴⁾ Dachschiefer u. rohe Schieferplatten, landwärts eingehend, 1,50 M.; dieselfben, seewärts eingehend, u. roher Tafelschiefer 0,50 M. — ⁵⁾ Vom 26. November 1887 an 2 M. — ⁶⁾ Eisenbahnfahrzeuge, weder mit Leder- noch mit Polsterarbeit 6⁰/₁₀₀, andere 10⁰/₁₀₀ vom Werthe. — ⁷⁾ Ketten u. Drahtseile zur Ketten-Schleppschiffahrt u. Tauerei frei. — ⁸⁾ Nähnadeln, Schreibfedern aus Stahl u. anderen unedlen Metallen, Gewehre, Uhrjournalen und Uhrwerke (mit Ausnahme derer zu Turmuhren u. vom 1. Juli 1885 an der fertigen Werke zu Taschen-uhren) 60 M.; andere feine Eisenwaaren 24 M. — ⁹⁾ Faßbauben u. Stabhölz von eigenem Holz 0,20 M.; von anderem Holz 0,40 M. — ¹⁰⁾ Einzelne Stücke ausgeschlachteten, frischen u. zubereiteten Fleisches in Mengen von nicht mehr als 2 kg, nicht mit der Post eingehend, für Bewohner des Grenzbezirkes, frei; alles übrige ausgeschlachtete, frische u. zubereitete Fleisch 20 M.; Geflügel u. Wild aller Art, nicht lebend, 30 M. Der Zoll-
satz in Spalte 6 bezieht sich nur auf Geflügel aller Art, nicht lebend. — ¹¹⁾ Nur für Galläpfel u. Valonea. — ¹²⁾ Vom 21. Februar bis 30. Juni 1885 einschl. 1 M. Von da bis 25. November 1887 einschl. 2,25 M. — ¹³⁾ Gewürze zur Darstellung ätherischer Oele sowie Muskatnüsse zur Darstellung von Muskatbalsam frei. —